

Der Winter hält gefangen  
 Das zarte Jungfernwolk,  
 Bis daß der Schnee vergangen,  
 Frost, Schauer, Nebelwolk'.  
 Und wenn die Weste stimmen  
 Nach linder Lenzen Art,  
 So machen sich die Immen  
 Auf ihre Blumenfahrt.

Sie ziehen mit der Trummel,  
 Der Stachel weist das Schwert;  
 Ihr Brummel und Gesummel  
 Hat Niemand noch gefährdt.  
 Sie nehmen sonder Morden  
 Den zarten Blumenraub,  
 Und ihre Beut' ist worden  
 Der Bäum' und Blüthen Laub.

Wie sie die Wachsburg bauen  
 Aus gold'nem Pergament,  
 Kann Niemand nicht beschauen,  
 In keines Künstlers Händ'.  
 Hat man so sehr bewundert  
 Die Zimmerchen so gleich,  
 Sechseckig ist gesundert  
 Das Honigkönigreich.

Man sieht sie friedlich leben,  
 Ohn' Eigennutz und Streit,  
 In steter Mühe weben  
 Zu Lenz und Winterzeit;  
 Sie pflegen einzutragen  
 Den Blumenjaft und Thau,  
 Und führen mit Behagen  
 Gesammt den Zuckerbau.

### Die Waise der Gefängnisse.

Rosalie war die Tochter der Fürstin Fanny Lubo-  
 mirska, die sich zur Zeit der französischen Revolution in Paris